

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . . 12 M. —	13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50	8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50	5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20	2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

11. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 80 Pf.
Tägliche Nummern 5 Pf.

Eindrucksgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 222.

Samstag den 11. August

1877

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
träger, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, thun gut, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, anzuzeigen.
Die Redaction.

390. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 3¹/₂ Uhr.

1. Ouverture zu „Der Brauer von Preston“ Adam.
2. Scherzo a capriccio Mendelssohn.
3. Caprice-Quadrille Jos. Strauss.
4. Cavatine aus „Nebucadnezar“ Verdi.
5. Ouverture zu „Joseph“ Méhul.
6. Artusklänge, Walzer Gungl.
7. Potpourri aus „Die Meistersinger von Nürn-
berg“ R. Wagner.
8. Indigo-Marsch Joh. Strauss.

Curhaus zu Wiesbaden.

Samstag den 11. August, Abends 8 Uhr:

Réunion dansante

im grossen Saale.

Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.

(Ball-Anzug, für Herren: Frack und weisse Binde.)

Kinder haben keinen Zutritt.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

409

Bekanntmachung.

Die **Curmusik am Kochbrunnen** beginnt von **Sonn-
tag**, den 12. August ab, bis auf Weiteres um 6¹/₂ Uhr.

Städtische Cur-Direction:
F. Heyl.

419

Curhaus zu Wiesbaden

Restaurant.

**Diners & Soupers à part,
Reichhaltige Speisekarte.
Täglich Table d'hôte um 2 Uhr.
Vorzügliche reine Weine.**

Café & Biersalon.

**Wiener Export-Bier,
Echtes Pilsener Bier,
Café, Thé & Chocolade,
2 Billards.**

211

Feuilleton.

Der August-Meteorstrom.

Alljährlich in den Tagen vom 9. bis 12. August und am 13. und 14. November erhalten wir in unserem Sonnensystem aus dem endlosen Welt-
raum Massenbesuche kosmischer Körper. Es sind das jene glänzende Mete-
oren, welche wir unter dem Namen „Sternschnuppen“ kennen und die wir
vereinzelt auch an andern Tagen des Jahres hier und da in leuchtender Bahn
den Himmel durchschneiden sehen. Man war früher über die Natur dieser
Erscheinungen vollständig im Unklaren und der „symbolisirende Volksglaube“
stempelte sie je nach der religiösen Anschauungsweise zu Aeusserungen der
Gnade oder des Zornes und Schmerzes seiner Götter und Heiligen, ebenso,
wie er in den Kometen die Boten von Krieg und Pest, das „mene tekel“ der
Gottheit an die sündige Menschheit sah. Die Astronomen hatten der Er-
scheinung eine tiefere Aufmerksamkeit zugewendet, ohne jedoch lange Zeit
eine nur einigermaßen befriedigende Erklärung für dieselben zu finden. Erst
die wunderbar schönen Schwärme in der Nacht vom 13. zum 14. November
der Jahre 1866, 1867 und 1868 gaben dem bekannten Mailänder Astronomen
Schiaparelli durch mancherlei Momente Anlass, auf die richtige Erklärung
jener Phänomene zu kommen, und da fand sich, dass die Sternschnuppen oder
sagen wir besser Asteroiden Theile von Kometen sind, welche gleich den
Fischen im Ocean in endlosen Myriaden das All durchziehen. Und zwar ist
speciell der in diesen Tagen sichtbar werdende Schwarm ein Theil des dritten
Kometen von 1862, der dann in seinem Laufe um die Sonne die Erdbahn
schneidet. Die Kometen bestehen aus einer Ansammlung kosmischer kleiner
und kleinster Körper in staubartiger Masse, welche wieder Reste zertrüm-
merter Sonnen und Erden sind und zugleich das Material für neue Sonnen
und Erden abgeben. Bekanntlich haben die Kometen eine sehr verschiedene
Umlaufszeit um die Sonne, ihre Bahnen werden zudem durch die Anziehungs-

kraft der Weltkörper, in deren Nähe sie kommen, vielfach abgeändert. Manche
von ihnen kommen in unser Sonnensystem, um bald darauf wieder aus dem-
selben in die Fixsternräume zurückzukehren und dort für ewig zu bleiben,
andere verharrten mit abgeänderter Bahn in unserem System, um im Laufe
der Jahrhunderte oder Jahrtausende in immer mehr verengerter Bahn endlich
in die Sonne zu stürzen. Höchstwahrscheinlich haben dieses Endziel zahl-
lose Kometen, und so dienen sie nach Dr. Mayer dazu, der Sonne die durch
Ausstrahlung in den Weltraum verloren gegangene Wärme (wenn auch nicht
völlig) wieder zu ersetzen. Wenn bei dem Umlauf um die Sonne in sehr
lang gestreckter Ellipse die Anziehungskraft der Sonne auf den dichteren
Kopf des Kometen so stark einwirkt, dass ersterer in ungeheurer Schnelligkeit
an der Sonne vorbei in den Planetenraum weiter eilt, so vermögen die sehr
feinen Theilchen seines oft Millionen Meilen langen Körpers nicht in gleicher
Schnelle zu folgen. Der „Schweif“ des Kometen, wie man seinen Körper ge-
wöhnlich nennt, wird sich in Folge dessen länger ausdehnen, bis bei wieder-
holten Umläufen in verkleinerter Bahn endlich Kopf und Schweif, Anfang und
Ende zusammentreffen. Dann schwingt er als (Dunst-) Ring weiter um die
Sonne. Zu einem solchen Dunstringe ist auch der schon erwähnte Komet
von 1862 geworden. Wenn dieser Komet, dessen Bahn wenig geneigt zu
unserer Erdbahn liegt, die letztere schneidet, so kommen Theile von ihm in
den Bereich der unsere Erde umgebenden Atmosphäre. Die ungeheure Schnel-
ligkeit, welche der Kometenring hat und die etwa die einundehnfache der
Erde also 6 Meilen pro Secunde ist, bewirkt eine scharfe Reibung seiner Theil-
chen mit unserer Atmosphäre. Reibung schafft Wärme, die, gesteigert, zur
Lichtentwicklung führt. Die kleinen Kometentheile werden leuchtend und
somit für uns als Sternschnuppen sichtbar. Einzelne Theile des Kometenringes
sind dichter in ihrer Masse als andere; treffen diese auf die Erde, so findet eine
reichere Meteorerscheinung statt, ein Sternschnuppenstrom durchzieht den
Himmel. Das ist unser Auguststrom in den Tagen vom 9. bis 12., der in
einer durchschnittlichen Höhe von 15—18 Meilen unsere Atmosphäre kreuzt.

Angekommene Fremden.

Wiesbaden, 10. August 1877.

Adler: Henoch, Hr. Prof. Dr. med. m. Fam., Berlin. Pellens, Hr. Kfm., Berlin. van den Broek, Hr. Bürgermeister, Hanne. van den Broek, Frl., Hanne. Franz, Hr. Kfm., Mannheim. Remel, Hr. Kfm., Crefeld. Sietus, Hr. Kfm., Dortmund. Wilms, Hr. Geh. Rath Dr., Berlin. Kalb, Hr. Kfm., Hanau.

Bauers Privathotel: Schwarz, Hr. m. Fr., Leipzig.

Zwei Bücke: Frölich, Hr. Secretär a. D., Idstein. Storandt, Hr. Brauereibes., Meiningen.

Goldener Brunnen: Claus, Fr., Doesborgh. van Haaf, Fr., Doesborgh. Müller, Hr. Lehrer, Neustadt.

Engel: Otto, Hr. Kfm., Nürnberg. Wendriner, Hr. Kfm. m. Fam., Breslau. Mantel, Fr., Hamburg. Jacoby, Hr., Hamburg. v. Lucadu, Hr. Hauptmann m. Bed., Berlin. v. Hanstein, Fr. Freifrau m. Bed., Beuern. Schmidt, Hr. Kfm., Frankfurt. Benfey, Hr. Prof. Dr., Göttingen.

Englischer Hof: Franke, Hr. Kfm., Berlin. Mues, Hr. Buchhändler m. Fam., Leipzig. Macfarlane, Hr. Major, London. v. Dörnberg, Hr. Referendar, Berlin. Kayatz, Fr. Rent., Schwerin. v. Werthern, Hr. Landrath, Lippstadt. v. Grolmann, Hr. Hofgerichtsrath, Giessen. Hohenschild, Frl., Berlin.

Einhorn: Dümigen, Hr. Kfm., Berlin. Haller, Hr. Kfm., Offenbach. Hinricher, Hr. Kfm., Borghorst. Fevgen, Hr. Kfm. m. Fr., Gemünden. Haeseler, Hr. Buchhändler m. Fr., Kiel. Stiefel, Hr. Stud., Strassburg.

Eisenbahn-Hotel: Eckhardt, Fr. Rent., Berlin. Weber, Hr. Justizrath m. Fam., Magdeburg. Mander, Hr. Dr., Stockholm. Köpper, Hr., Münster. Abels, Hr. Rent., Amsterdam. Leopold, Hr. Rent., Groningen. Bernemann, Hr. Rent., Groningen. Müller, Hr. Lieut., Coblenz. Schuchard, Hr. Apotheker, Meseritz.

Europäischer Hof: Strube, Frau Sanitätsrath, Lüchow. Strube, Frl., Lüchow.

Grüner Wald: Grau, Hr. Kfm., Coburg. Brauer, Hr. Kfm., Remscheid Speyer, Hr. Kfm., Cöln. Leemanns, Hr. m. Fr., Antwerpen. v. Abel, Hr., Stuttgart. Kirch, Hr. Fabrikbes., Frankfurt. Reinhardt, Fr., Kloten. Knak, Hr. Pr.-Lieut., Wahlstadt.

Hausers Privathotel: von Nell, Frau Baron m. Bed., Schloss Berbourg.

Heubets Privathotel: Mennecke, Hr. Kfm., Halle.

Vier Jahreszeiten: v. Zachert, Hr. Baron m. Fr., Polen.

Goldene Krone: Markert, Frau Rentamtman, Schwabach. Levy, Hr. Rent., Paris.

Weisse Lilien: Zierold, Hr., Zwickau. Bäuerle, Hr., Zwickau. Wirtz, Hr. Rent., Cöln. Seepolt, Hr. Kfm., Berlin.

Nassauer Hof: Brugmann, Hr., Dortmund. van Overveldt, Hr. Ingenieur, Java. Hinrichsen, Hr. Kfm., Hamburg. Rosenberg, Hr. Kfm., New-York. Schmederer, Hr. m. Fr., München.

Hotel du Nord: v. Hoogendick, Hr. m. Fr., Haag. Happé, Frl. m. Bed., Holland. Happé, Hr., Holland.

Rhein-Hotel: Williams, Hr., London. Lensoelt, Hr. m. Fr., Haag. Wallrath, Hr. m. Fam., Hamburg. Lemke, Hr. Dr. Referendar, Metz. v. Bülow, Hr., Strassburg. Wedemayer, Hr. m. Fam., Magdeburg. Almack, Hr. m. Fam., England. Huhn, Hr. m. Fam., Hamburg. v. Dorn, Fr., Antwerpen. Knowles, Hr., Reigate. Cheesmann, Hr. m. Fam., England.

Rose: Chichester, Hr. Capitän m. Fr. u. Bed., London. Mackennel, Hr. Pastor, London. Bird, Hr. Rent., England. Sturdy, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., London. Keiser, Frl. Rent., London. Elphinstone, Hr. Obrist, London. Harnich, Hr. Rent., Cöln. Geys, Fr. Rent. m. Nichte, Würzburg. Wulf, Hr. Notar m. Fr., Berlin. Joawenau, Frl. Rent., Berlin. Freywald, Hr. Rent., Leipzig. Greiner, Hr. Rent., Leipzig. Potter, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., New-York. Caldwell, Hr. Rent. m. Fr., New-York. Little, Hr. Rent. m. Fam., New-York. Bouton, Hr. Kfm. m. Fr., Brüssel. Wedeles, Hr. Kfm., Paris.

Weisser Schwan: Homrich, Hr. Dr. med., Wied-Selters.

Sonnenberg: Hager, Hr. Lehrer, Untenheim. Pabst, Hr. Lehrer, Eipen.

Stern: Schulze, Hr. Postrath m. Fr., Berlin.

Taurus-Hotel: Terpetra, Hr., Amsterdam. Kori, Hr., Amsterdam. Jelgerheim Swiden, Hr. m. Fam., Amsterdam. v. Meule, Hr. m. Fr., Dragten. v. Meule, Hr. Stud., Dragten. von der Wall, Hr., Belgien. Sevidens, Hr. m. Fam., Belgien. Braudsmas, Hr. m. Fam., Belgien. Schulz, Fr. m. Tochter, Schwedt. Danke, Hr., Leipzig. Dogartide, Hr., Augsburg. v. Schulz, Hr. Obristlieut. m. Fr., Oranienstein. Poehl, Hr. m. Fam. u. Bed., Petersburg.

Victoria: Abrey, Hr. m. Fr., Tunbridge. Cremer, Hr. Rechtsanw. m. Fr., Gelsenkirchen. v. Limbeck, Fr. Rent., New-York. Newconche, Hr. m. Fr., Hornsey-London. Mitchell, 2 Hrn., Birmingham. Gerber, Hr. Reg.-Rath, Magdeburg. Pandola, Hr. m. Fr. u. Bed., Naples. Garrar, Hr. m. Fr. England. Alexander, Hr., England. Wentworth, Hr., England. Symes, Fr. m. Tochter, England. Blake, Hr., England. Chambers, Hr., England. Warren, 2 Hrn., England. Miller, Hr., England. Foster, Hr., England. Kiphs, Hr. m. Fr., England. Radcliff, Hr., England. Walker, Hr. m. Fr., England. Matthews, 2 Hrn., England. Wood, 3 Frl., England. Titley, Hr. m. Tochter, England. v. Witzleben, Hr., London. Grossmann, Hr., Ems.

Hotel Vogel: Bahr, Hr., Herrmannsrode. Schmidt, Hr. Kfm., Frankfurt. Schmidt, Hr., Oldenburg. Schmidt, Hr. Stud., Bonn. Boucksin, Hr. Fabrikbes., Schwelm. Ryhouver, Hr. m. Fr., Rotterdam. Ewillamps, Hr. Stud., Bristol. Nezaskil, Hr. Stud., London. Tregaskes, Hr. Stud., London. Elwothy, Hr. Ingenieur, Bristol. de Ryde, Hr. m. Fam., Rotterdam. Janssen, Hr., Hamburg.

Hotel Weins: Träger, Hr. m. Fr., Planen. Kuhlmann, Hr. Kfm. m. Fr., Hagen. Jäger, Hr. Kfm. m. Fr., Hagen. Henrich, Hr. Fabrikbes., Reifenberg. Lutz, Hr., Würzburg. Kroell, Hr. Rent., Washington. Kohr, Hr. Rent., Washington. Klein, Hr. Advocat, St. Goarshausen. Albert, Hr., Caub.

Augenheilstatt des Hrn. Hofrath Dr. Pagenstecher: Walter, Hr., Mainz. v. Buchwald, Hr. Kammerjunker m. Bed., Lübeck. Erlenbach, Fr. m. Kind, Caub.

In Privathäusern: Dispecker, Hr. m. Fr. u. Bed., Fürth, Wilhelmstr. 34. Dormann, Hr. Kfm., Berlin, Wilhelmshöhe 1. Werblunsky, Fr., Petersburg, Röderstrasse 41. Sommer, Fr. m. Kind u. Bed., Cairo, Sonnenbergerstr. 21c. Fox, Hr. Capitän m. Fr., Plymouth, Sonnenbergerstr. 21c. Lait, Frl., London, Parkstr. 1. Siebelin, Fr., Copenhagen, Parkstr. 1. Grade, Hr. m. Fr., Regensburg, Parkstr. 1. Carnatz, Frl., Moskau, Parkstr. 1. le Lorrain, Hr. m. Fam. u. Bed., Belgien, Parkstr. 1.

Curhaus zu Wiesbaden.

Freitag den 17. August, Abends 7½ Uhr:

VI. Concert der städt. Cur-Direction.

Mitwirkende:

Fräulein **Aglaja Orgeni** aus Pesth (Sopran),
Herr **Camille Saint-Saëns** aus Paris (Piano),
Herr **Heinrich Sontheim**, Königl. Kammersänger aus
Stuttgart (Tenor)

und das **städtische Curochester** unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Volgt**.

Eintrittspreise.

Reservirter Platz 4 Mk., nichtreservirter Platz 3 Mk.

Billet-Verkauf auf der **städtischen Curcasse** im Curhause, rechts vom Portale, und am **Concertabend** an der Casse.

Billete für die Jahres-Abonnenten der Stadt zu ermässigten Preisen werden nur in beschränkter Anzahl bis Freitag den 17. August, Abends 5 Uhr, ausgegeben. Die Abonnementskarten sind zur Abstempelung vorzuzeigen.

Städtische Cur-Direction:

F. Heyl.

Curhaus zu Wiesbaden.

Nordpol-Gemälde-Ausstellung

von **J. L. Wensel**.

Geöffnet: von 10—1 Uhr und 3—8 Uhr.

Entrée: 1 Mk. Kinder: 50 Pfg.

385

Bürgenstock.

Grand Hôtel & Pension.

Bei Stansstad am Vierwaldstädter See. (Eröffnet vom 15. Mai an.)
870 Meter über Meer. — Grossartiger Waldpark und angenehme Spaziergänge, mit
regelmässigem, prachtvollem Panorama.

Bucher & Durrer.

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Redaction Carl Köhler. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Luzern (Schweiz)

Hôtel National.

Elegantestes Haus in prachvoller Lage. — Vorzügliche Küche. —
Moderirte Preise. (Pensionspreis bei 5 Tagen Aufenthalt Mark 7 bis Mark
10 per Tag.) — Personenaufzug. 397

Krampfleidende. Epilepsie, Fallsucht.

Neueste erfundene Heilmethode

durch das

Auxilium Orientis

von

Sylvius Boas,

Specialist für Krampf- und Nervenleidende.

Sprechstunden von 8—10 und 2—4.

Berlin SW., Friedrichstrasse 22.

Auch brieflich.

326

Die Mineralwasseranstalt nach Dr. Struve

von

Jos. Hoch, Chemiker, Rheinstrasse 7.
bringt ihr Selters- und Sodawasser, pyrophosphorsaures Eisenwasser, kohlensaures
Lithionwasser, sowie sämtliche Medicinalwasser, ferner Limonade gause, Cidersect,
Apfelwein-Mousseux u. Rheinwein-Mousseux in empfehlende Erinnerung. Niederlage
sämtlicher Fabrikate bei Herrn Kaufmann

M. Foreit, Taunusstrasse 7. 104
Bestellungen frei in's Haus.

Hôtel Weins

Bahnhofstrasse Nr. 7.

Warme und kalte Süsswasserbäder täglich von Morgens 7 Uhr bis
153 Abends 7 Uhr.

Wasser-Heilanstalt Nerothal.

Bäder aller Arten, Pension.

Milchkur.

Schwimmbad. 201

Braunschweiger Wurst

— beste Waare —

versendet jedes Quantum gegen Einsendung
des Betrages oder Postvorschuss.
Wiederverkäufer entsprechenden Rabatt.
388 **Otto Moll,** Braunschweig.

Zu vermieten

Sonnenbergerstrasse 27 — Leberberg 2:
Elegant möblirte Wohnungen im
Parterre und Bel-Etage, auf Wunsch
Pension. 323